

Mörike, Eduard: 2. (1839)

- 1 Im Winterboden schläft, ein Blumenkeim,
- 2 Der Schmetterling, der einst um Busch und Hügel
- 3 In Frühlingsnächten wiegt den samtnen Flügel;
- 4 Nie soll er kosten deinen Honigseim.

- 5 Wer aber weiß, ob nicht sein zarter Geist,
- 6 Wenn jede Zier des Sommers hingesunken,
- 7 Dereinst, von deinem leisen Dufte trunken,
- 8 Mir unsichtbar, dich Blühende umkreist?

(Textopus: 2.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/49897>)